

PRESSEMITTEILUNG



Kosteneinsparung durch Anwendung zerstörungsfreier Prüfverfahren für Betonbauteile beim Bauen im Bestand

Martin Krause

Bauforschung für die Praxis | Band 101

2012, 95 Seiten, zahlr. farbige

Abbildungen, Kartonierte

ISBN 978-3-8167-8611-5

€ 30,-

Kosteneinsparung durch Anwendung zerstörungsfreier Prüfverfahren für Betonbauteile beim Bauen im Bestand

Das Vorhaben beschäftigte sich mit der Anwendung von zerstörungsfreien Prüfverfahren für Betonbauteile beim Bauen im Bestand und bei der Qualitätssicherung sowie mit der Ermittlung des Einsparpotenzials an konkreten Objekten. Zum Zeitpunkt der Antragsstellung lagen noch keine systematischen Untersuchungen der praktischen Anwendung dieser Verfahren unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten im Hochbau vor.

Während der Laufzeit des Vorhabens sollten konkret anfallende Untersuchungsaufgaben so bearbeitet werden, dass sowohl die Leistungsfähigkeit der Verfahren verifiziert als auch eine Wirtschaftlichkeitsbetrachtung erfolgen konnte. Dabei sollten besonders Aufgaben aus der Praxis der beteiligten Ingenieurbüros aufgegriffen werden. Für die schnelle automatisierte Messung am Bauwerk wurde die Konzeption eines Baustellenscanners weitergeführt und für die im Rahmen des Vorhabens vorgesehenen Einsätze optimiert. Er ermöglicht schnelle automatisierte Messungen vor Ort und verbindet dabei eine kurze Aufbauzeit mit der notwendigen Flexibilität.

[1 149 Zeichen]

25. Januar 2012

Fraunhofer IRB Verlag

Nobelstraße 12
70569 Stuttgart

Ansprechpartnerin
Nadja Wondrich
Telefon 0711 970-2628 | Fax -2599
presse@irb.fraunhofer.de
www.irb.fraunhofer.de